


**Dich heiliger Gott loben alle Engel : Schloßkirchengemeinde Schwerin, MU 093
IV-188**

<http://purl.uni-rostock.de/rosdok/ppn1773336150>

Musikhandschrift Freier  Zugang



3. Mecklenburgisches Kirchengefangsfest

Lobet den Herrn in feinem Heiligtum!
Pfaln 150, 1.

Ordnung des Feflgottesdienftes im Dom zu Schwerin am Sonnabend, den 29. September 1928, (Michaeliftag).

Prediger: Oberkirchenrat D. G o e f c h = Schwerin; **Liturg:** Domprediger H a a f.
Chor: Der Landeskirchenchor unter Leitung von Landeskirchen-Mufikdirektor E m g e;
Orgel: Kgl. Mufikdirektor Domorganift K l o f e = Schwerin.

Introitus.

Vorfpil der Orgel: Präludium und Fuge D-Dur. (Dietrich Bugehude, 1637—1707.)

Chor: (Te sanctum dominum) Dich, heiliger Gott, loben alle Engel in der Höhe und fagen: Dir gebührt Lob und Ehre, o Herre! Cherubim und Seraphim fingen dir Heilig, und alle himmlifchen Heerscharen fprechen: Ehre fei dem Vater und dem Sohn und dem heiligen Geifte!

(Dopellius.)

Kyrie fummum.

Liturg: O Vater, allmächtiger Gott, zu dir fchreien wir in der Not; durch dein große Barmherzigkeit

Chor: Erbarm dich über uns!

Liturg: Chriſte, wollſt uns erhören! Für uns biſt du geboren von Maria,

Chor: Erbarm dich über uns!

Liturg: Herr, vergib uns unfere Sünde, hilf uns in der letzten Stunde durch dein große Barmherzigkeit

Chor: Erbarm dich über uns!

(Joh. Friedrich Doles, 1785.)

Gloria.

Liturg: Ehre fei Gott in der Höhe!

Gemeinde: Rühmet, ihr Menſchen, den hohen Namen
Des, der ſo große Wunder tut!
Alles, was Odem hat, rufe Amen
Und bringe Lob mit frohem Mut.
Ihr Kinder Gottes, lobt und preiſt
Den Vater, Sohn und heiligen Geiſt!
Halleluja, halleluja!

(Joh. Daniel Herrſchmidt, 1723.)



2
Chor:

Aus Lieb läßt Gott der Christenheit
Viel Gutes widerfahren,
Aus Lieb hat er ihr zubereit'
Viel tausend Engelscharen.
Darum man fröhlich singen mag:
Heut ist der guten Engel Tag,
Die uns gar wohl bewahren.

(J. Eccard, 1598.)

Wortdienst.

Liturg

verliest Psalm 103, 1—5; 19—22.

Chor:

Halleluja, Halleluja, Halleluja! Erschütteret ward das Meer und erbebete die Erde, da der Erzengel Michael stieg vom Himmel. Halleluja!

Gemeinde:

Nun lob, mein Seel, den Herren;
Was in mir ist, den Namen sein.
Sein Wohlthat tut er mehren;
Vergiß es nicht, o Herze mein!
Hat dir dein Sünd vergeben,
Und heilt dein Schwachheit groß;
Erett't dein armes Leben,
Nimmt dich in seinen Schoß,
Mit reichem Trost beschüttet,
Verjüngt, dem Adler gleich.
Der König schafft Recht, behütet,
Die Leidn in seinem Reich.

Er hat uns wissen lassen
Sein herrlich Recht und sein Gericht,
Dazu sein Güt ohn Maßen;
Es mangelt an Erbarmung nicht.
Sei'n Horn läßt er bald fahren,
Straft nicht nach unsrer Schuld;
Die Gnad tut er nicht sparen,
Den Blöden ist er hold.
Sein Güt ist hoch erhaben
Bei den'n, die fürchten ihn;
So fern der Ost vom Abend,
Ist unsre Sünd dahin.

Wie sich ein Mann erbarmet
Ueber sein junge Kinderlein,
So tut der Herr uns Armen,
So wir ihn kindlich fürchten rein,
Er kennt das arm Gemächte,
Gott weiß, wir sind nur Staub,
Gleichwie das Gras von Rechte,
Ein Blum und fallend Laub.
Der Wind nur drüber wehet,
So ist es nimmer da:
Also der Mensch vergehet,
Sein End, das ist ihm nah.

Die Gottesgnad alleine
Steht fest und bleibt in Ewigkeit
Bei seiner lieb'n Gemeine,
Die steht in seiner Furcht bereit,
Die seinen Bund behalten.
Er herrscht im Himmelreich:
Ihr starken Engel waltet
Sein's Lob's, und dient zugleich
Dem großen Herrn zu Ehren,
Und treibt sein heiligs Wort;
Mein Seel soll auch vermehren
Sein Lob an allem Ort.

(Johann Gramann, † 1541.)



Predigt

über Jes. 6, 1—8.

Anbetung.

Chor:

Ihr Himmel, lobt Gott, den Herrn,
Ihr Engel, lobt ihn zu Ehrn,
Lobt ihn, all sein himmlisch Heer,
Rühmt ihn in der Höh
Und preist ihn je länger je mehr.

Denn Gott hat erhöht das Horn,
Jesum Christum, den Erstgeborn,
Ihn gesandt zu seinem Volk,
Der ihm helfen sollt
Und bringen zur ewigen Huld.

In diesen vertrauen wir,
Sind, Herr der Zuversicht zu dir:
Wir werden zu Schanden nicht
Vor deinem Angesicht,
Sondern frei anschauen dein Licht.

Und dich dort in deinem Reich
Samt den Engeln loben zugleich
Und singen Halleluja
In ewiger Freud
Und unermehlicher Herrlichkeit.

(Böhmische Brüder.)

Liturg:

Den aber, der eine kleine Zeit niedriger gewesen ist denn die Engel, Jesum, sehen wir durchs Leiden des Todes gekrönt mit Preis und Ehre! (Hebr. 2, 9.)

Gemeinde:

Wie schön leuchtet der Morgenstern
Voll Gnad und Wahrheit von dem Herrn,
Die süße Wurzel Jesse!
Du Sohn Davids aus Jakobs Stamm,
Mein König und mein Bräutigam,
Hast mir mein Herz besessen:
Lieblich, freundlich,
Schön und herrlich, groß und ehrlich,
Reich an Gaben,
Hoch und sehr prächtig erhaben!

Kinderchor:

Ei, meine Perl, du werthe Kron,
Wahr Gottes und Marien Sohn,
Ein hochgeborner König!
Mein Herz heißt dich ein Himmelsblum;
Dein süßes Evangelium
Ist lauter Milch und Honig.
Jesu, Jesu,
Hosianna! Himmlisch Manna,
Das wir essen,
Deiner kann ich nicht vergessen!

Gemeinde:

Zu unserm Gott mit Saitenklang
Laßt nun den süßesten Gesang
Ganz freudenreich erschallen
Dem liebsten Jesu nur allein,
Dem wunderschönen Bräutigam mein,
Zu Ehren und Gefallen.
Singet, springet,
Jubilieret, triumphieret,
Dankt dem Herren,
Groß ist der König der Ehren!

(Philipp Nicolai, † 1608.)

Liturg: Heilig, heilig, heilig ist Gott, der Herr Zebaoth. Halleluja!

Gemeinde: Alle Lande sind seiner Ehre voll. Halleluja!

(Die Gemeinde erhebt sich.)

Liturg: Vater-Unser.

Gemeinde: Denn dein ist das Reich und die Kraft und die Herrlichkeit in Ewigkeit.
Amen.

Liturg: Segen.

Gemeinde: Amen, Amen, Amen.

Gloria sei dir gesungen
Mit Menschen- und mit Engelzungen,
Mit Harfen und mit Zimbeln schön.
Von zwölf Perlen sind die Tore
An deiner Stadt, wir stehn im Chore
Der Engel hoch um deinen Thron.
Kein Aug hat je gesehn,
Kein Ohr hat je gehört
Solche Freude.
Des jauchzen wir
Und singen dir
Das Halleluja für und für.

(Philipp Nicolai, † 1608.)

Nachspiel der Orgel: Präludium und Fuge G-Dur.

(J. S. Bach, 1635—1750.)

Beckenkollekte zur Förderung der Kirchenmusik
in unseren Gemeinden.

Druck: H. Diehsch & Co., Schwerin.



1. ~~x~~

1928

Sich, heiliger Gott, loben alle Engel.

nach Vopelius von A. E.

Sich, hei = li ger Gott lo = ben al = le

Engel in der Hö = he und sa = gen: Ihr ge =

büh = ret Lob und Ehr = re, o

Her = re, che = ru = bim und Se = ra = phim

Handwritten musical notation for the first system. The vocal line (top staff) contains the lyrics: "sin - gen dir hei - lig und al - le". The piano accompaniment (bottom staff) consists of chords and single notes.

Handwritten musical notation for the second system. The vocal line (top staff) contains the lyrics: "himmlischen heerscharen sprach: Eh - re sei dem". The piano accompaniment (bottom staff) consists of chords and single notes.

Handwritten musical notation for the third system. The vocal line (top staff) contains the lyrics: "Va - ter - und dem Sohn - und dem hei - ligen". The piano accompaniment (bottom staff) consists of chords and single notes.

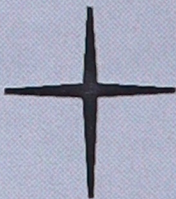
Handwritten musical notation for the fourth system. The vocal line (top staff) contains the lyrics: "Geis - te,". The piano accompaniment (bottom staff) consists of chords and single notes.

MU 093 IV-188

A. Emge, Dich, heiliger Gott, loben alle Engel



Schloßkirchen-
Gemeinde



**Ev.-Luth. Schloßkirchengemeinde
Schwerin**

Evangelisch-Lutherischer
Kirchenkreis Mecklenburg

Depositum in der Bibliothek des
Landeskirchenamts Schwerin
<https://nordkirche.bibliotheca-open.de/>

